

Modul 04: Umweltökonomie

Interdisziplinäres Fernstudium Umweltwissenschaften (infernum)

Förderkennzeichen: 160H11043 und 160H11044



PUBLIKATION DES TEILPROJEKTES „INTERDISZIPLINÄRES FERNSTUDIUM UMWELTWISSENSCHAFTEN (INFERNUM)“ DER FERNUNIVERSITÄT IN HAGEN UND FRAUNHOFER UMSICHT IN OBERHAUSEN

Gefördert von:

Modul 04: „Umweltökonomie“ (FernUniversität in Hagen)

Für das Modul „Umweltökonomie“ wurden durch die FernUniversität in Hagen die vier Studienbriefe des Moduls, die zuvor nur im pdf-Format vorgelegen hatten, als E-Book formatiert und stehen den Studierenden nun im EPUB- und MOBI-Format zur Verfügung (siehe Abbildung 1). Weiterhin wurde im Zuge der Multimedialisierung in Zusammenarbeit mit einem renommierten Anbieter ein Erklärvideo entwickelt, um fachfremden Studierenden den Einstieg in die Umweltökonomie zu erleichtern und die Disziplin der Umweltökonomie für Studieninteressierte in ansprechender Form vorzustellen (siehe Abbildung 2 sowie unter <https://www.youtube.com/watch?v=lx6XU4WX2rs&feature=youtu.be>). Um dem durch die Evaluation identifizierten Wunsch der Kursteilnehmenden, besser an die aktuelle wissenschaftliche Forschung der betreuenden Dozentinnen und Dozenten angebunden zu sein, nachzukommen, wurden mit Unterstützung des Zentrums für Medien und IT der FernUniversität in Hagen fünf Kurzvideos produziert, in denen die Dozentinnen und Dozenten über die Ergebnisse ihrer aktuellen Forschung berichten (siehe Abbildung 3). Außerdem wurde in diesem Modul ein interaktives Quiz mit Rückmeldungen für die Lernkontrolle der Studierenden in der Lernumgebung Moodle erstellt (siehe Abbildung 4).

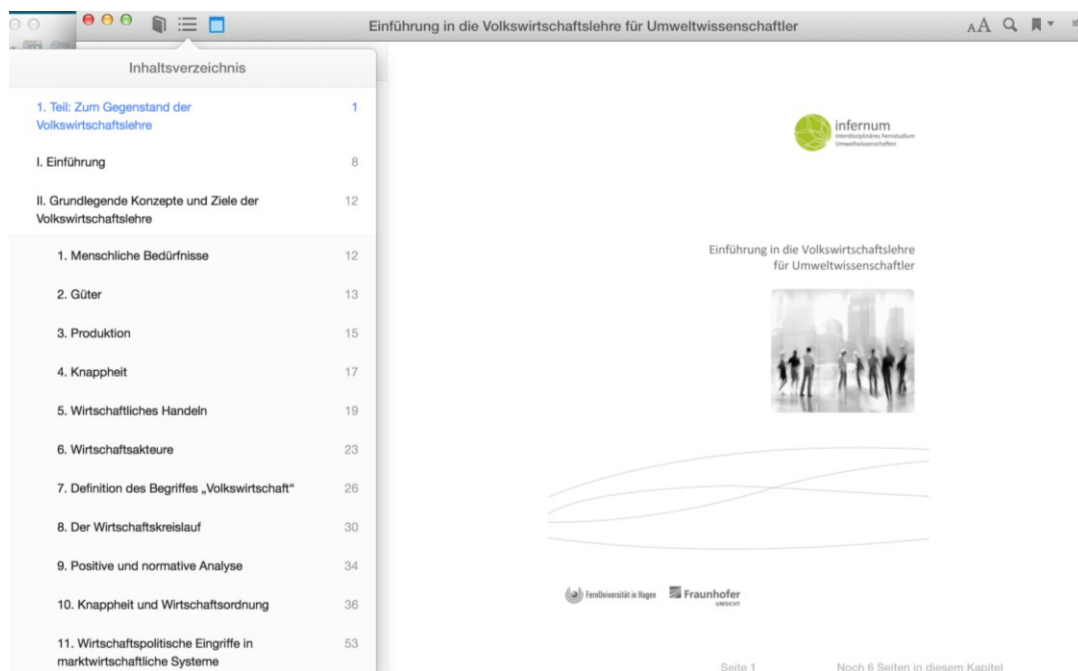


Abbildung 1: Screenshot E-Books im Modul 04: Umweltökonomie



Abbildung 2: Screenshot Erklärvideo im Modul 04: Umweltökonomie



Abbildung 3: Screenshot Kurzvideos im Modul 04: Umweltökonomie

Frage 1
Unvollständig
Erreichbare Punkte: 1,00
Frage markieren
Frage bearbeiten

Das im Coase-Theorem durch die Definition von Eigentumsrechten scheinbar gelöste Problem der Marktallokation öffentlicher Güter tritt bei mehreren Geschädigten als Interessenkonflikt innerhalb der Gruppe der Geschädigten wieder auf.

Eine auswählen:
 Wahr
 Falsch
Prüfen

Frage 2
Unvollständig
Erreichbare Punkte: 1,00
Frage markieren
Frage bearbeiten

1. Verschuldens- und Gefährdungshaftung führen zum gleichen distributiven Ergebnis.

Eine auswählen:
 Wahr
 Falsch
Prüfen

Frage 3
Unvollständig
Erreichbare Punkte: 1,00
Frage markieren
Frage bearbeiten

Bei unilateralen Externalitäten kann der Erwartungswert der Schäden sowohl durch das Sorgfaltsniveau des potentiellen Geschädigten als auch durch das Sorgfaltsniveau des Verursachers beeinflusst werden.

Eine auswählen:
 Wahr
 Falsch
Prüfen

Abbildung 4: Screenshot Interaktives Quiz in der Moodle-Lernumgebung zu Modul 04: Umweltökonomie